

CORONAVIRUS
INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Spengler - Salzburg

Ausbildungen im Bereich Spengler und Kupferschmiede

Informationen zu den Lehrberufen und zur selbständigen Tätigkeit

Lehrberufe

Spengler/-in

Dieser Lehrberuf beinhaltet alles, was den Spengler/die Spenglerin ausmacht.

Entscheidest Du Dich für den dreijährigen Lehrberuf Spengler/ Spenglerin beginnst Du eine duale Ausbildung, in der Fachwissen mit handwerklichem Geschick kombiniert wird.

Der Spengler/die Spenglerin stellt Dachflächen aus Metallen und Kunststoffen aller Art inklusive der wärmetechnischen Aufbauten und notwendiger Unterkonstruktionen aus unterschiedlichen Materialien her.

Ein weiterer Aufgabenbereich des Spengler/ der Spenglerin liegt in der Fertigung und Montage von Entwässerungssysteme wie zB Dachrinnen und Ablaufrohren, sowie von Einfassungen, An- und Abschlüsse von und an Dächern und Fassaden.

Balkone, Terrassen, Flachdächer und dergleichen werden vom Spengler/von der Spenglerin abgedichtet.

Der Spengler/ die Spenglerin fertigt aus Metall auch Kücheneinrichtungen und Sonderanfertigungen von Einrichtungsgegenständen für unterschiedlichste Bereiche von Gebäuden.

Herstellung und Reparatur von Galanteriearbeiten wie Kunstgegenstände, Verzierungen, Spielzeug, Haus- und Küchengeräte gehören auch zu den Tätigkeiten des Spenglers/ der Spenglerin.

Mit Kunstspenglerarbeiten kann der Spengler/ die Spenglerin seine/ihre Kreativität und künstlerische Fertigkeit ausdrücken und hervorheben.

» [Lehrberuf Spengler/-in](#)

Kupferschmied/-in

Dieser Lehrberuf beinhaltet alles, was den Kupferschmied/die Kupferschmiedin ausmacht.

Entscheidest Du Dich für den dreijährigen Lehrberuf des Kupferschmieds/der Kupferschmiedin beginnst Du eine duale Ausbildung, in der Fachwissen mit handwerklichem Geschick kombiniert wird.

Kupferschmiede stellen Kessel, Behälter und Rohrleitungen aus Metallen wie Kupfer und Aluminium her. Sie formen Bleche aus Kupfer, Aluminium oder anderen nichtrostenden Stählen zu Teilen für Gefäße und Apparate und zu Kesseln aller Art. Ein weiteres Aufgabengebiet ist die Herstellung von

Ziergegenstände aus Kupfer und anderen Metallen, z.B. Schalen oder Krüge.

Kupferschmiede stellen auch Großküchen und Spitalseinrichtungen aus Kupfer, Aluminium und nichtrostenden Stählen her und arbeiten mit computergesteuerten und anderen Werkzeugmaschinen.

» Lehrberuf Kupferschmied/-in

Lehre mit Matura

Dein Vorsprung im Beruf!

Bist Du praktisch veranlagt, begabt und gleichzeitig an Allgemeinbildung interessiert?

Dann kannst Du Lehre und Matura parallel absolvieren!

Deine Vorteile: Du hast sowohl eine abgeschlossene Berufsausbildung als auch die Berechtigung zu studieren.

Die Berufsmatura umfasst insgesamt vier Teilbereiche: Deutsch, Mathematik, eine lebende Fremdsprache sowie einen Teilbereich aus dem eigenen Berufsbild.

Selbständige Tätigkeit im Bereich Spengler und Kupferschmiede

Spengler/-in

Der Spengler ist ein reglementiertes Gewerbe und gehört zu den Handwerken. In der Befähigungsnachweisverordnung sind die fachlichen Voraussetzungen zum Antritt des Gewerbes des Spenglers zu finden:

Auf Grund des § 18 Abs. 1 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 68/2008, wird verordnet:

§ 1. Durch die im Folgenden angeführten Belege ist die fachliche Qualifikation zum Antritt des Handwerks der **Spengler** (§ 94 Z 64 GewO 1994) als erfüllt anzusehen:

1. Zeugnis über die erfolgreich abgelegte Meisterprüfung oder
2. Zeugnis über eine ununterbrochene mindestens sechsjährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
3. Zeugnisse über
 - a) die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Spengler oder in einem mindestens zweijährig verwandten Lehrberuf oder den erfolgreichen Besuch einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule, deren schwerpunktmäßige Ausbildung mit der Ausbildung in dem genannten Lehrberuf vergleichbar ist, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens dreijährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
4. Zeugnisse über
 - a) den erfolgreichen Abschluss einer mindestens zweijährigen staatlich oder von einer zuständigen Berufs- oder Handelsinstitution als vollwertig anerkannten Ausbildung, durch die schwerpunktmäßig die für das Handwerk spezifischen Qualifikationen vermittelt werden, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens vierjährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
5. Zeugnisse über
 - a) eine ununterbrochene mindestens dreijährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger und
 - b) eine mindestens fünfjährige einschlägige Tätigkeit als Unselbständiger oder
6. Zeugnisse über
 - a) die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Spengler oder in einem mindestens zweijährig verwandten Lehrberuf oder den erfolgreichen Besuch einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule, deren schwerpunktmäßige Ausbildung mit der Ausbildung in dem genannten Lehrberuf vergleichbar ist, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens fünfjährige fachspezifische Tätigkeit in leitender Stellung (§ 18 Abs. 3 GewO 1994).

Meisterprüfungsordnung

Kupferschmied/-in

Der Kupferschmied ist ein reglementiertes Gewerbe und gehört zu den Handwerken. In der Befähigungsnachweisverordnung sind die fachlichen Voraussetzungen zum Antritt des Gewerbes des Kupferschmieds zu finden:

Auf Grund des § 18 Abs. 1 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 68/2008, wird verordnet:

Zugangsvoraussetzungen

§ 2. Durch die im Folgenden angeführten Belege ist die fachliche Qualifikation zum Antritt des Handwerks der **Kupferschmiede** (§ 94 Z 64 GewO 1994) als erfüllt anzusehen:

1. Zeugnis über die erfolgreich abgelegte Meisterprüfung oder
2. Zeugnis über eine ununterbrochene mindestens sechsjährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
3. Zeugnisse über
 - a) die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Kupferschmied oder in einem mindestens zweijährig verwandten Lehrberuf oder den erfolgreichen Besuch einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule, deren schwerpunktmäßige Ausbildung mit der Ausbildung in dem genannten Lehrberuf vergleichbar ist, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens dreijährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
4. Zeugnisse über
 - a) den erfolgreichen Abschluss einer mindestens zweijährigen staatlich oder von einer zuständigen Berufs- oder Handelsinstitution als vollwertig anerkannten Ausbildung, durch die schwerpunktmäßig die für das Handwerk spezifischen Qualifikationen vermittelt werden, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens vierjährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger oder Betriebsleiter (§ 18 Abs. 3 GewO 1994) oder
5. Zeugnisse über
 - a) eine ununterbrochene mindestens dreijährige einschlägige Tätigkeit als Selbständiger und
 - b) eine mindestens fünfjährige einschlägige Tätigkeit als Unselbständiger oder
6. Zeugnisse über
 - a) die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Kupferschmied oder in einem mindestens zweijährig verwandten Lehrberuf oder den erfolgreichen Besuch einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule, deren schwerpunktmäßige Ausbildung mit der Ausbildung in dem genannten Lehrberuf vergleichbar ist, und
 - b) eine nachfolgende ununterbrochene mindestens fünfjährige fachspezifische Tätigkeit in leitender Stellung (§ 18 Abs. 3 GewO 1994).

Meisterprüfungsordnung

Informationen für Lehrbetriebe

Ausbildungsmappe für Lehrbetriebe

Diese Ausbildungsmappe beinhaltet praktische Hinweise zur Lehrlingsauswahl und -aufnahme sowie zum ersten Lehrtag und fasst die wichtigsten gesetzlichen Regelungen zur Lehrlingsausbildung zusammen.

Ausbildungs-Dokumentation und –Leitfaden für den Lehrberuf Spengler*in

Der Ausbildungsleitfaden gibt einen klaren Überblick über die Ausbildungsziele, Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen, die im Lehrberuf vermittelt werden.

Zusätzlich wurden zahlreiche Beispiele und Tipps aus dem Bereich der Lehrlingsausbildung von erfolgreichen Praxisbetrieben gesammelt.

Erstmaliges Ausbilden von Lehrlingen- was ist zu beachten?

» Allgemeine Informationen

Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern

» Ansprechpartner und Kontaktdaten

Stand: 23.10.2020